Installations- und Bedienungsanleitung

LED - Sicherheitsleuchte

Abb. 1

Abb. 2

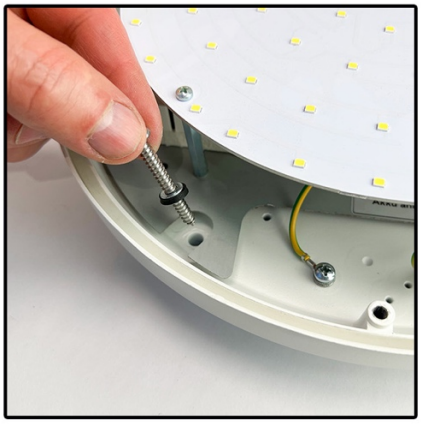


Abb. 3

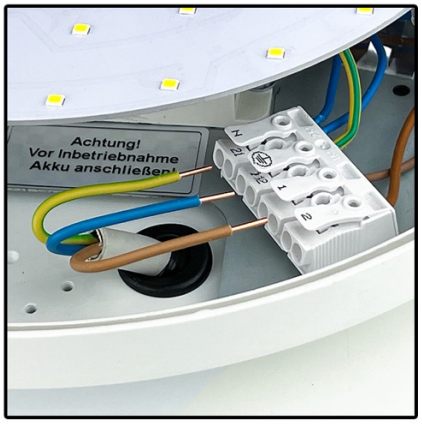


Abb. 4

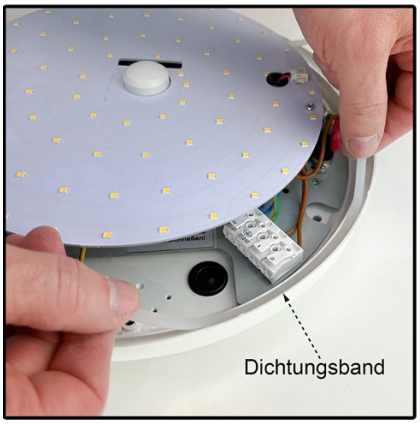


Abb. 5

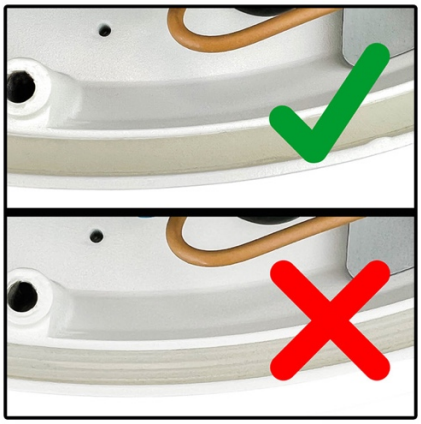
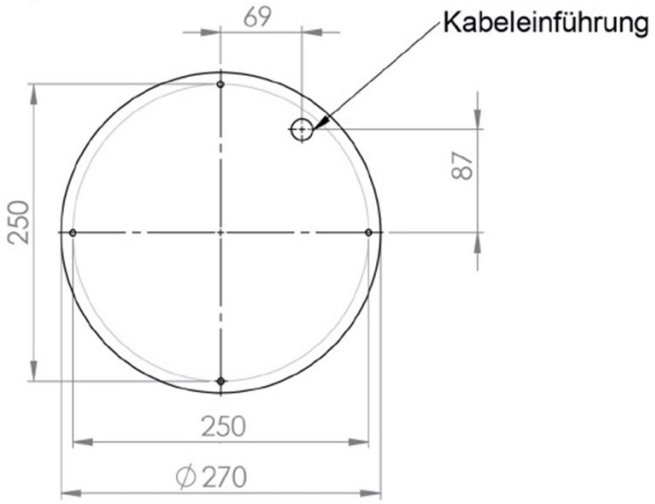


Abb. 6

Bohrplan:



1. Abdeckung abnehmen, geg. Vorher Verschlussschrauben lösen (Abb. 1).
2. Leuchten an den vorgegebenen Stellen mit den beiliegenden Schrauben und aufgefädelten Gummidichtscheiben an der vorgesehenen Montageebene befestigen (Abb. 2).
3. Elektrischen Anschluss gemäß umseitigem Anschlussplan vornehmen (Abb. 3).
4. Dichtungsband mit der geriffelten Seite nach (Abb. 5) unten in den Gehäuserand einlegen (Abb. 4).
5. Gehäuse wieder ordnungsgemäß verschließen.

Wichtig! Um volle Schutzart zu gewährleisten, müssen alle Schrauben verwendet oder alle unbenutzte Befestigungsbohrungen verschlossen werden! Vor dem Aufsetzen der Abdeckung die Lage des Dichtungsbandes noch einmal kontrollieren.

Installations- und Bedienungsanleitung

LED - Sicherheitsleuchte

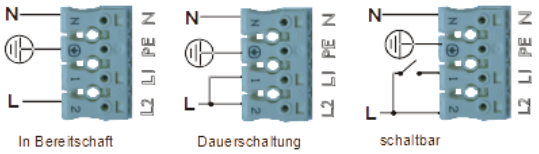
Allgemein

Lesen und beachten Sie diese Anweisung bitte sorgfältig, um einen sicheren und zuverlässigen Betrieb der Leuchte zu gewährleisten. Bewahren Sie die Anweisung anschließend gut auf, um Prüfergebnisse zu protokollieren oder ggf. auftretende Fragen beantworten zu können.

Montage

Die Leuchte ist eine Einzelbatterieleuchte entsprechend EN 60598-2-22 geeignet zur Verwendung in Innenräumen. Sie kann je nach Ausführung auf ebenen Flächen, Wänden oder Decken in senkrechter oder waagerechter Stellung montiert werden. Kabeleinführungen sind so herzustellen, dass diese durch die beiliegenden Kunststofftüllen verschlossen werden. Ein Eindringen von Fremdkörpern und Feuchtigkeit ist der Schutzart entsprechend zu verhindern.

Anschluss



Die Reihenfolge der Netzspannungsbezeichnung kann je nach Leuchtenart von der hier gezeigten Darstellung abweichen. Nach dem Anschluss an das Netz wird die Akku-Regenerierung gestartet und an der LED der Funktionsanzeige angezeigt. (siehe Akku-Regenerierung).

Funktionsanzeige *(LED)*

- Akku-Regenerierung	- grün intermittierend blinkend	Status-LED
- Keine Störung	- grün dauerhaft	
- Notbetrieb (Netz aus)	- aus	
- Defektes Leuchtmittel	- rot intermittierend blinkend	
- Akkukapazitätsfehler	- rot blinkend	

Akku-Regenerierung

Um die Akkukapazität zu optimieren, wird bei der Leuchte unmittelbar nach der ersten Inbetriebnahme sowie nach dem Akkuwechsel (bzw. behobenem Ladefehler) ein automatisches Akku-Regenerierungsverfahren ausgeführt.
Es werden drei Zyklen, bestehend aus einer vierundzwanzigstündigen Akkuladung und einer anschließenden vollen Entladung, durchgeführt. Während des Regenerierungsverfahrens erfolgt keine Akkukapazitäts-messung.
Bemerkung: Das Akku-Regenerierungsverfahren wird nicht nach einer regulären Entladung durchgeführt, auch wenn diese bis zum Tiefentladeschutz führen würde, und auch nicht nach einem Kapazitätstest bei den Selbsttest-Ausführungen. Erst nach sehr langer Entladezeit (einigen Wochen) könnte ein Akku-Regenerierungsverfahren nach einer Netzwiederherstellung stattfinden. Die Entladung des Akkus erfolgt über das angeschlossene Leuchtmittel, d. h. dieses wird während der Akku-Regenerierung im Notmodus betrieben.

Notlichtelemente mit Autotest

In Notleuchten mit eingebauten Notlichtelementen mit Autotest, wird alle ca. 8 Tage (zufälliges Zeitintervall: 8 bis 8.25 Tage) die Einsatzbereitschaft des Gerätes, der Lampe und des Akkus automatisch geprüft. Zusätzlich wird 1 Mal pro Jahr die Akkukapazität durch die Simulation eines Netzausfalls gemessen. Die Einsatzbereitschaft der Notleuchte mit Autotest wird mittels einer zweifarbigen LED am Gerät angezeigt.

WICHTIGER HINWEIS (Notleuchten mit Autotest)

Laut der VDE-Norm 0711 Teil 400 muss bei Einsatz automatischer Prüfsysteme die Anordnung vollgeladener Leuchten sicherstellen, dass bei einem Netzausfall unmittelbar nach einer Betriebsdauerprüfung, kein Teil des Rettungsweges in vollständiger Dunkelheit liegt. Daher sollte jede zweite von benachbarten Leuchten die automatischen Tests 24 Stunden verzögert durchführen.

Wartung

Es sind für Unterhalt und Kontrolle die Vorschriften und Normen für Notleuchten am Montageort zu beachten. Vor dem Öffnen von Leuchtenabdeckungen muss folgende Arbeitsweise eingehalten werden:
1. Leuchten von der Netzspannung trennen.
2. Abdeckung entfernen.
3. Akku vom Notlichtelement trennen (Stecker ausziehen)

Die Notleuchten mit Notlichtelementen müssen regelmäßig kontrolliert werden.

Akkuwechsel

Wenn die Brenndauer der Leuchten von 180 Minuten für 3-Stunden-Betrieb unterschritten wird, müssen die Akkus ausgetauscht werden. Bei Notlichtelementen mit integriertem Selbsttest wird dies angezeigt. Es dürfen nur Originalakkus des Notelement-Herstellers verwendet werden. Unbedingt auf die Polarität des Akkus achten. Die Akkuzuleitungen des Notlichtelements sind wie folgt gekennzeichnet:
rot = + schwarz = -

Sicherheitsrichtlinien

Installation, Anschluss und Inbetriebnahme dieser Leuchte hat gemäß aller gültigen nationalen Sicherheitsbestimmungen und Installationsrichtlinien zu erfolgen. Die Arbeiten sind durch eine im Bereich Elektrotechnik qualifizierte & ausgebildete Person auszuführen. Jeder Betrieb der Leuchte abweichend von den in dieser Anleitung genannten Vorgaben sowie jede Änderung an der Leuchte oder in der Schaltung der Leuchte schließt alle möglichen Ersatzansprüche und -leistungen aus und kann die Funktion und die Sicherheit der Leuchte beeinträchtigen.

Garantie

Auf dieses Produkt gewähren wir eine 2 jährige Garantie. Diese Garantie-leistung tritt nur in Kraft, wenn die Leuchte unverändert blieb und entsprechend der Betriebsanleitung angeschlossen und eingesetzt wurde.
Akku und Leuchtmittel sind Verschleißteile.
Aufgrund der Langlebigkeit des Leuchtmittels umfasst die Garantie auch die Funktion des Leuchtmittels. Ausgenommen von der Garantie sind jedwede Schäden aufgrund mechanischer Belastung. Auf den Akku gewähren wir eine einjährige Garantie, wenn dieser nachweislich innerhalb des angegebenen Temperaturbereichs eingesetzt wurde.

Die folgenden Angaben werden nur zum Zweck der Anleitung gegeben und führen zu keiner vertraglichen Bindung:
Die Qualität der Akkus stellt sicher, das bei Einhaltung der angegebenen Temperaturen mit einer Nutzungsdauer von mehr als vier Jahren gemäß den gültigen DIN / EN / VDE Normen gerechnet werden kann.

Technische Daten

Leuchte	***Excella 360 AT 3H***
Leuchtmittel	***75 * LED***
Nennspannung	*220 – 240V 50/60Hz*
Anschlussleistung DS	*max. 26,7VA*
Leistung Ladung BS	*max. 7,2VA*
Akkuspannung	*3,2V*
Kapazität	*4,8Ah*
Akkutyp	*LiFePO4*
Brenndauer Notbetrieb	*3h*
Lichtstromfaktor BLF	*30%*
Temperaturbereich	*+5°C bis +45°C*
Luftfeuchte	*max. 60%*
Gehäuse Material	*Alu Druckguss*
Schutzklasse	*I*
Schutzart	*IP65*

Wir behalten uns das Recht vor, die Produkte ohne Mitteilung zu verändern.